AS-Interface 3-phasig mit 8A

SLA8.300

• Eingang: 3 AC 400-500V

Kein Nullleiter erforderlich

Ausgang: 30,5V / 8A

AS-Interface Datenentkopplung

• Infrarot-Adressierungs-Modus

• Überlastschutz durch FUSE Mode

• Für anspruchsvollste Industrieanwendungen





Kurzbeschreibung

Daten und Energie:

Das primär getaktete DIN-Schienen-Netzteil SLA8.300 dient zur speziellen Stromversorgung von AS-Interface[®] Netzwerken. Die AS-Interface Bus-Technologie erlaubt es, bis zu 62 Teilnehmer wie Aktoren und Sensoren auf ein und derselben zweipoligen Leitung mit Energie zu versorgen und an eine Steuerung anzubinden. Das gelbe AS-Interface Kabel bietet in Verbindung mit der Durchdringungstechnik beim Anschluss von Slaves den hohen Schutzgrad IP67. Die Kommunikationssignale der einzelnen Busteilnehmer werden der Versorgungsspannung aufmoduliert. Daher benötigt man für AS-Interface Systeme besondere Netzteile mit integrierter Datenentkopplung.

Schnelle Adressierung von Slaves:

Der mit Steckbrücke wählbare "IR addressing mode" des Netzteils unterbricht die Datenkommunikation auf dem gelben Buskabel. Den Slaves

Eingang

Nennspannung	3 AC 400-500V
Nennstrom	3 x 0,8A/0,7A bei AC 400V/500V
Frequenz	4763Hz (alternativ auch DC möglich)
Zulässiger Spannungs- bereich	3 AC 340576V, DC 450820V

2-Phasenbetrieb spezifiziert und zulässig. Anschluss von 3 Phasen empfohlen, da geringere Bauteilebelastung. Jede Phase ist intern abgesichert. Externe Absicherung nur noch insoweit erforderlich, als für Leitungsschutz benötigt.

Leistungsfaktor >0,52 Eingebaute Sicherung 3xT2A5 HBC (nicht zugänglich) Einschaltstrom begrenzt durch NTC-Widerstand $T_{IJ} = +60$ °C, Kaltstart (Netz gem. EN 61000-3-3) 3 AC 500V DC 820V 3 AC 400V <50A <60A <70A Spitzenstrom Ipk I²t <1,5A²s <2,5A²s <3,5A²s

EN 61000-3-2 (Netz-Oberschwingungsströme) wird eingehalten

Pufferzeit >18ms (3-Phasenbetrieb bei AC 340V und Nennlast); siehe auch Diagramm

mit IR Schnittstelle kann dann mit Hilfe eines Infrarot-Adressiergerätes schnell eine neue ID-Adresse zugewiesen werden, ohne dass sie vom Buskabel genommen werden müssen. Anschließend kann in den "Communication Mode" umgeschalten werden, um den Datenverkehr wieder zu starten

Sicherer Betrieb durch FUSE-Mode:

Das Gerät verfügt über den FUSE Mode, einer dauerhaften Abschaltung des Ausgangs im Fehlerfall. Diese schaltet das Gerät bei Überlast, Kurzschluss oder Übertemperatur ab und schützt damit das relativ dünne ASInterface-Kabel und die angeschlossenen Komponenten. Das Auslösen des FUSE Mode wird durch eine blinkende LED angezeigt. Das Wiedereinschalten erfordert das bewusste Drücken eines Reset-Tasters auf der Frontseite des Gerätes. So wird ein unbeabsichtigtes Wiederanlaufen verhindert.

Ausgang

Ausgangsspannung	DC 30,5V ±3% fest eingestellt
Ausgangsnennstrom	8A
Galvanische Trennung	Schutzkleinspannung PELV (IEC364-4-41) SELV (IEC60950)
Strombegrenzung	>8,4A
Überlastverhalten	FUSE Mode (25s Konstantstrom, danach dauerhafte Abschaltung)
Kurzschlussstrom	>14A, <20A (max. 5s)
Lastausregelung	stat. 250mV (Leerlauf / Vollast)
Netzausregelung	stat. 100mV (3 AC 340550V)
Restwelligkeit	50 mV _{SS} (500kHz Bandbr., 50 Ω –Messung, bei ohmscher Belastung)
Noise (Spikes)	100mV $_{SS}$ (20MHz Bandbr., $50\Omega-$ Messung, bei ohmscher Belastung)
Überspannungsschutz	begrenzt auf max. 50V
Betriebsanzeige	Grüne LED (erlischt bei Überlast)
Ausgang ist dauerkurzs	chlussfest, leerlauf- und überlastfest.
AS-Interface Netzteile nur in Verbindung mit AS-Interface Strängen verwenden!	

Bestellinformationen

Bestel	Inummer	Beschreibung
SLA8.30	00	AS-Interface Netzteil
SLZ02		Montagesatz für Wandmontage (zwei Stück pro Packung)

sla8_300 / 040225 1/4

FUSE Mode

Zum Schutz gegen Überlast und Übertemperatur besitzt das Gerät einen FUSE Mode (elektronische Sicherung im Ausgang). Der FUSE Mode dient zur Absicherung der Sekundärseite und schützt Kabel und Slaves.

Abschalten:

Bei Übertemperatur, Überlast oder Kurzschluss schaltet das Gerät nach 2...5s den Ausgang ab.

Auslösen des FUSE Mode wird angezeigt durch blinkende rote LED.

Reset/Wiederanlauf:

- durch bewusstes Drücken des frontseitigen Reset-Tasters.
- durch Abschalten der Netzspannung. Mit dem Wiedereinschalten mindestens die doppelte Zeitspanne abwarten, die zwischen dem Wegfall der Netzspannung und dem Erlöschen der blinkenden roten LED liegt.

Betriebs- und Umweltdaten

Lagertemperatur -25°C...+85°C Betriebstemperatur -10°C...+70°C

(gemessen bei 25mm unterhalb des Gerätes)

Derating ab 60°C 6W/K Leistungsrückname notwendig Kühlung natürliche Konvektion, keine Zwangsbelüf-

tung erforderlich

Übertemperaturschutz vorhanden (Anzeige durch blinkende

LED 'Overload')

Feuchte vor Feuchtigkeit (auch Betauung) schützen

Vibration 2 - 17,8Hz ±1,6cm (IEC 68-2-6) 17,8Hz – 500Hz 2g (IEC 68-2-6) 2...800Hz 0,5m² (s³) (IEC 68-2-64) Sinus Random Schock 15g (6ms), 10g (11ms), (IEC 68-2-27)

2 (EN 60950) Verschmutzungsgrad

Überspannungskateg. II (IEC 60950), III (EN 50178)

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Störaussendung	EN 50081-2 (EN 55011, EN 55022, Klasse B leitungsgebundene Störungen, Klasse A Abstrahlung),
	EN 61000-3-2 (A14) und EN 61000-3-3
Störfestigkeit	EN 61000-6-2 (umfaßt auch EN 55024),
 Statische 	EN 61000-4-2, Level 4
Entladung (ESD)	(entspricht 8kV Kontaktentladung,

15kV Luft-Entladung)

Elektromagnet. EN 61000-4-3, Level 3 (10V/m)

Einstrahlung ENV 50204 (10V/m)

Burst, Einkoppl. auf: EN 61000-4-4, - ACin-Leitungen Level 4 (4kV) - DCout-Leitungen Level 3 (2kV)

Surge/Blitzimpuls EN 61000-4-5,

 Unsymmetrisch Installationsklasse 4 (4kV)

 $(L \rightarrow PE)$

Symmetrisch Installationsklasse 4 (2kV)

 $(L \rightarrow N)$

EN 61000-4-6, Geleitete

Störfestigkeit Level 3 (10V, 150kHz - 80MHz)

EN 61000-4-11

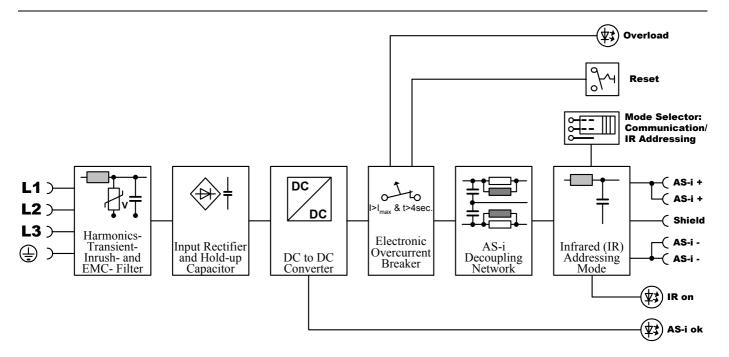
Netzspannungseinbrüche

Transienten-Transientenfest nach VDE 0160 / W2 über den festigkeit gesamten Lastbereich

Wirkungsgrad, Zuverlässigkeit

Wirkungsgrad	typ. 91,5% (3 AC 400V, 8A)
Verluste	typ. 22,5W (3 AC 400V, 8A)

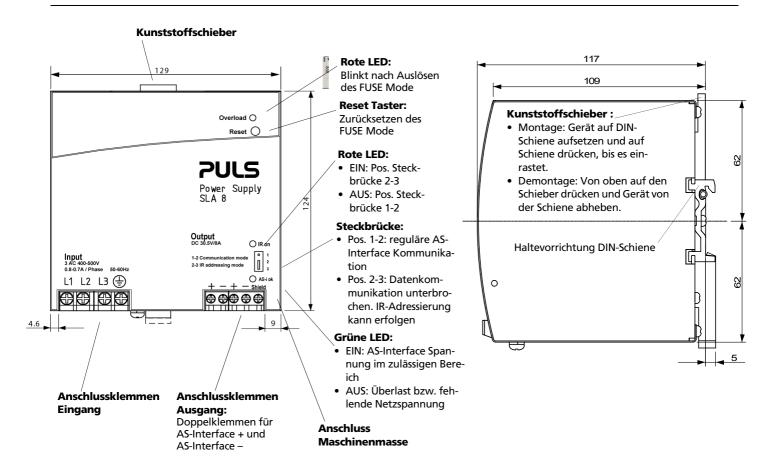
Funktionsschaltbild



2/4 sla8 300 / 040225



Betriebsanzeigen und Bedienelemente



Anschlüsse

Anschlussklemmen	fingersichere Schraubklemmen für 5,5mr Flach- oder Philips Kreuzschlitzschrauben dreher No. 2	
Anordnung	Klemmen an Gerätefront leicht zugängli Ein- und Ausgang räumlich gut getrennt	-
Anzugsdrehmoment	0,8Nm	
Anschlussquerschnitt flexible Kabel starre Kabel	0,5-4mm ² (20-10AWG) 0,5-6mm ² (20-10AWG)	
Aderendhülsen	zulässig	
Abisolierlänge	7mm	

Anschlussbelegung

	Schutzleiteranschluß (PE)
L (L1, L2, L3)	Eingang Phase
⊕ brown	AS-Interface + Ausgang (Doppelkleme, je 2 Anschlüsse)
⊝ blue	AS-Interface – Ausgang (Doppelklemme, je 2 Anschlüsse)
Shield	Anschluss der Maschinenmasse (Funktionserde, symmetriert den AS-Interface Ausgang. Anschluss wird aus EMV-Gründen empfohlen)

Konstruktion / Mechanik

Gehäuse	robustes Metallgehäuse zur Einbaumontage
Schutzart	IP20 (EN 60529)
Schutzklasse	1 (IEC536); Schutzleiteranschluss erforderlich
Breite Höhe Tiefe	129mm 124mm 117mm (ohne DIN-Schiene)
Gewicht	ca. 1160g

Installationshinweise

Externe Sicherung	 nicht erforderlich (interne Sicherung) nationale Vorschriften beachten Leistungsschutzschalter mit B-Charakteristik min. 6A bzw. träger oder alternativ Schmelzsicherung 6A HBC empfohlen
Einbaulage	vertikal; Eingang unten, Ausgang oben
Freiraum zur Kühlung	oben / unten 25mm empfohlen links / rechts 15mm empfohlen
Gerät niemals ohne Sch	nutzleiter betreiben!

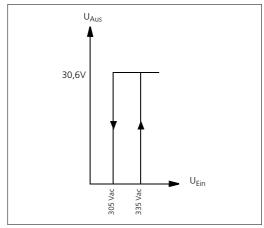
Betrieb ohne AS-Interface Strang: Dieses AS-Interface Netzteil besitzt einen induktiven Ausgang. Beim Betrieb ohne AS-Interface Strang (z.B. Labormessungen) empfiehlt es sich, einen $470\mu F$ / 35V Kondensator zwischen AS-Interface + und AS-Interface – anzuschließen. Handelsübliche Laborlasten neigen häufig zum Schwingen und bilden mit der Datenentkopplung eine Resonanz, die die erlaubte Modulationsspannung überschreitet.

sla8_300 / 040225 3 / 4

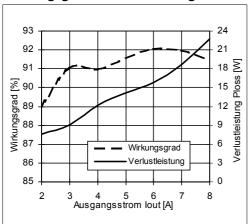


Funktionsdiagramme

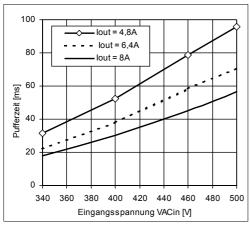
Startverhalten



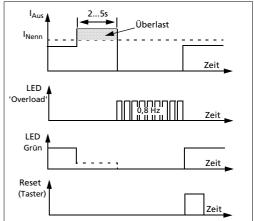
Wirkungsgrad / Verlustleistung



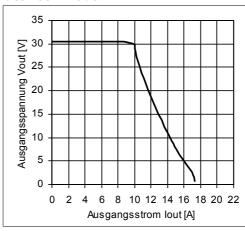
Pufferzeit



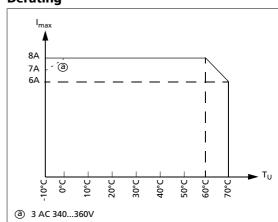
FUSE Mode / Signale und LED



Überlastverhalten bis zum Ansprechen des FUSE Mode



Derating



Alle Angaben gelten, sofern nicht anders angegeben, für 3 x AC 400V, +25°C Umgebungstemp. und 5 min. Einlaufzeit. Sie dienen ausschließlich der Produktbeschreibung und sind nicht als zugesicherte Eigenschaften im Rechtssinne aufzufassen. Änderungen vorbehalten.

Der richtige Ansprechpartner für Sie:





PULS GmbH
Arabellastraße 15
D-81925 München
Tel.: +49 89 9278-0
Fax: +49 89 9278-199
www.puls-power.com

4/4 sla8_300/040225